

LANDESGESETZBLATT

FÜR DAS BURGENLAND

Jahrgang 1979

Ausgegeben und versendet am 6. November 1979

24. Stück

59. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 3. Oktober 1979, mit der die Referatseinteilung geändert wird.
60. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 3. Oktober 1979, mit der die Geschäftseinteilung für das Amt der Landesregierung geändert wird.
61. Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg vom 3. Juli 1979, Zahl II-F-1-1979, mit der die Verordnung der Gemeinde Forchtenstein vom 5. August 1978 aufgehoben wird.

59. Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 3. Oktober 1979, mit der die Referatseinteilung geändert wird.

Auf Grund des Art. 35, 39 und 45 des Landesverfassungsgesetzes, zuletzt geändert durch die Landesverfassungsgesetznovelle 1979, LGBl. Nr. 32/1979, und des Art. 103 Abs. 2 des Bundesverfassungsgesetzes in der Fassung von 1979 wird verordnet:

Die Verordnung der Burgenländischen Landesregierung vom 30. Oktober 1978, mit der die Referate auf die Mitglieder der Landesregierung aufgeteilt werden, LGBl. Nr. 39, wird wie folgt geändert:

In der Aufzählung der Geschäfte des Landeshauptmannes Theodor Kery sind nach den Worten „Bezugs- und pensionsrechtliche Angelegenheiten der Mitglieder des Landtages und der Landesregierung“ die Worte „pensionsrechtliche Angelegenheiten der Bürgermeister“ einzufügen.

Für die Landesregierung:

Kery

60. Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 3. Oktober 1979, mit der die Geschäftseinteilung für das Amt der Landesregierung geändert wird.

Auf Grund des § 2 Abs. 5 des Bundesverfassungsgesetzes vom 30. Juli 1925, BGBl. Nr. 289, betreffend Grundsätze für die Einrichtung und Geschäftsführung der Ämter der Landesregierungen außer Wien, wird mit Zu-

stimmung der Burgenländischen Landesregierung verordnet:

Die als Anlage zur Verordnung des Landeshauptmannes von Burgenland vom 30. Oktober 1978, LGBl. Nr. 1/1979 in der Fassung LGBl. Nr. 7/1979, erlassene Geschäftseinteilung für das Amt der Burgenländischen Landesregierung wird wie folgt geändert:

1. In der Aufzählung der Geschäfte der Abteilung I — Personalangelegenheiten hat Punkt 4 zu lauten:
„4. Pensionsrechtliche Angelegenheiten der Bürgermeister“.
2. In der Aufzählung der Geschäfte der Abteilung I — Personalangelegenheiten erhalten die Punkte 4–7 die Bezeichnung 5–8.

Der Landeshauptmann:

Kery

61. Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Mattersburg vom 3. Juli 1979, Zahl II-F-1-1979, mit der die Verordnung der Gemeinde Forchtenstein vom 5. August 1978 aufgehoben wird.

Gemäß § 82 Abs. 2 Bgld.GemO, LGBl. Nr. 37/65 i.d.g.F., wird die Verordnung der Gemeinde Forchtenstein vom 5. 8. 1978 betreffend die Entwidmung des Grundstückes 138/5 KG. Neustift im Ausmaß von 175 m² vom Gemeingebrauch als Straße als gesetzwidrig aufgehoben.

Der Bezirkshauptmann:

I.V. Talos

Landesgesetzblatt für das Burgenland
Erscheinungsort: Eisenstadt
Verlagspostamt: 7000 Eisenstadt

P.b.b.

Das Landesgesetzblatt für das Burgenland wird vom Amt der Burgenländischen Landesregierung in Eisenstadt herausgegeben und erscheint nach Bedarf. Druck: Eisenstädter Graphische Ges. m. b. H., Eisenstadt